

Protokoll Studierendeparlament der DSHS Köln 21/22

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
 Am Sportpark Müngersdorf 6
 Institutsgebäude III
 50933 Köln



04. Sitzung des StuPas am 29.09.2021

19:00 Uhr, online

Sitzungsleiter*in:	Lorenz Starkloff	Ort: Online	Beginn: 19:09 Uhr
Protokollführer*in:	Franziska Mühler	Raum: Webex	Ende: 00:07 Uhr
<ul style="list-style-type: none"> Teilnehmer: (max. 18/21) 	Tutis & Friends (10 Sitze): Fabian Pezl Dominik Grill Lara Merta Jannis Scholten Pia Schmidt (ab 19:35 Uhr) Helena Schmitz David Friesen Maximilian Goller (ab 21:54 Uhr) (max.7/10)	Campus:grün (8 Sitze): Lorenz Starkloff Jannik Willen Isabella Franco Linus Riedel Marcel Giesa Yurek Fabianek Lucas Gerbaldo Lars Pieper Leo Töpfer Maike Stähler (ab 19:43 Uhr) (8/8)	Bunte Liste (3 Sitze): Franziska Mühler Darko Radakovic Felix Vonderbank (3/3)
Entschuldigt: (x/21)			
Beratende Mitglieder:	Max Böhm (AStA Vorsitz)		
Gäste:	Anna Sophie Mai Antonia Landgraf		

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokollvergabe	1
2. Genehmigung Tagesordnung	1
3. Genehmigung Protokolle	1
4. Berichte.....	1
5. Ausschreibungen AStA Referate.....	2
6. Lehramt (Antrag Lars Pieper, siehe Anhang)	6
7. Sonstiges	6



1. Begrüßung und Protokollvergabe

- Lorenz Starkloff eröffnet die Sitzung um 19:09 Uhr
- Das Protokoll wird in dieser Amtsperiode vorsitzintern geführt und heute von Franziska Mühler übernommen. Es gibt keinen Einwand vom StuPa dagegen.

2. Genehmigung Tagesordnung

- Lars möchte den Punkt „Lehramt“ zur Tagesordnung hinzufügen
 - Antrag wird einstimmig genehmigt
- ❖ „Lehramt“ wird als TOP5 vor Sonstiges auf die TO hinzugefügt

3. Genehmigung Protokolle

- Die Protokolle der 02. Sitzung (23.08.2021) und 03. Sitzung (25.08.2021) werden einstimmig verabschiedet.

4. Berichte

- AStA Vorsitz (Max Böhm)
 - ❖ Das Sport AG Programm wird im Wintersemester wieder in Präsenz stattfinden, einige AGs finden weiterhin online statt.
 - ❖ Nachfrage an den Vorsitz von Lars Pieper bezüglich das Aussetzens der Versuchsbeschränkungen, die ab dem Wintersemester nicht mehr gelten werden, ob der AStA gegen die Abschaffung der Freiversuchsregelung vorgehen wird/vorgeht?
 - Bisher keine Aktivität in diese Richtung aus verschiedenen Gründen (zeitlich, Perspektivlosigkeit im AStA, wenig Besetzung,...)
 - ❖ Nachfrage an den AStA generell von Lars Pieper, ob es Zahlen über Studienabbrecher aus dem Sommersemester gibt.
 - War Thema im LAT, aber keine genauen Zahlen der DSHS vorhanden
- Ersti Woche (Dominik Grill)
 - ❖ Die Ersti Woche findet vom 04.-08.10.2021 in Präsenz statt

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



- ❖ Alles etwas kurzfristig, da das Rektorat erst vor ca. 2 1/5 Wochen das GO gegeben hat. Planungen laufen auf Hochtouren.
- ❖ Nachfrage an den Referenten von Lars Pieper über Tuti Neuzugang: 10 neue Tutis aus verschiedenen Semestern
- StuPa Vorsitz (Lorenz Starkloff)
 - ❖ Die kommenden Sitzungen werden voraussichtlich in Präsenz stattfinden an folgenden Terminen: 21.10.2021, 08.11.2021, 30.11.2021
 - ❖ KStW stellte erneut die Anfrage nach einem Ersatzmitglied für die studentische Vertretung im KStW Verwaltungsrat
 - Dieses muss vom StuPa gewählt und entsandt werden, bei Interesse kann sich gerne an den StuPa Vorsitz gewendet werden
 - ❖ Es liegt eine Anfechtung der Abstimmung für das Referat für Erstsemester*innen aus der letzten StuPa Sitzung vor, welche im nächsten TOP behandelt wird

5. Ausschreibungen AStA Referate

- Es wird mit der Anfechtung der Abstimmung für das Referat für Erstsemester*innen begonnen (Begründung siehe Anhang)

Maike Stähler und Lucas Gerbaldo stimmen nicht mit ab, da alle Sitze von Campus Grün besetzt sind. 17 Personen sind zu diesem Zeitpunkt stimmberechtigt.

- ❖ Wiederholung der letzten Abstimmung, ob der Wortlaut „in Kooperation“ (A) oder „in beratender Kooperation“ (B) sein soll (siehe S.6 des Protokolls der 03. StuPa Sitzung)
 - 9 (A), 6 (B), 2 Enthaltungen → Der Wortlaut „in Kooperation“ wird angenommen
- ❖ Wiederholung der Abstimmung über das gesamte Referat für Erstsemester*innen
 - 13 Ja, 2 Nein, 2 nichtabgegebene Stimmen → Das Referat wird beschlossen.
- Maike Stähler stellt den Entwurf des Layouts der Referatsausschreibungen vor (Arbeitskreis für die redaktionelle Vorbereitung der Ausschreibungen)
 - ❖ Raum wird freigegeben für Rückfragen und Anmerkungen

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



- ❖ Der Vorschlag von Maike Stähler wird angenommen mit der Ergänzung von dem Satz „Eine persönliche Kontaktaufnahme mit den aktuellen Referent*innen ist wünschenswert“
- Der StuPa Ausschuss für die redaktionellen Aspekte der Ausschreibungen und die Vorbereitung der Veröffentlichung wird gebildet, um die beschlossenen Ausschreibungen in das soeben beschlossene Layout einzufügen und zur Veröffentlichung fertigzustellen.
 - ❖ Maike Stähler, Jannik Willen und Pia Schmidt bilden den Ausschuss und versuchen die Ausschreibungen bis nächste Woche Dienstag zu vollenden, damit der StuPa Vorsitz zeitnah die Veröffentlichungen vornehmen kann.
- Es folgt die Besprechung der Vorschläge für weitere AStA Ausschreibungen.
 - ❖ Jannik Willen schlägt das Referat für Kultur und Internationales vor
 - ❖ Dominik Grill bedenkt, dass durch das Besprechen von nicht übereinstimmenden Referatsthemen/-titeln andere Vorschläge ausgeschlossen werden
- Es wird Referat für Soziales vorgeschlagen
 - Tutis & Friends: 4
 - Campus Grün 8
 - ❖ Änderungsantrag, den Zusatz „(da das Referat für Soziales kein Ersatz für stud. Sozialberatung sein darf/kann)“ zu streichen
 - Einstimmig angenommen
 - ❖ Änderungsantrag, den Punkt „Aufarbeitung von Ursachen und verschiedenen Formen von Diskriminierungen aller Art an der Hochschule und in der Gesellschaft“ zu streichen
 - Einstimmig angenommen
 - ❖ Über das ganze Referat wird abgestimmt
 - Einstimmig angenommen
- Jannik Willen schlägt das Referat für Antidiskriminierung und Antifaschismus vor
 - Tutis & Friends: 5
 - Campus Grün: 9



- ❖ Änderungsantrag zum Titel, Streichung der Worte „und Antifaschismus“
 - Ja 5, Nein 7, Enthaltungen 3 → Der Antrag wird abgelehnt
- ❖ Über das ganze Referat wird abgestimmt
 - 11 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung → Das Referat wird beschlossen
- Dominik eröffnet die Diskussion über das Referat für Veranstaltungen & Kultur
 - ❖ Liste Tutis & Friends liegt die Verankerung der Veranstaltungen sehr am Herzen, Begründungen sind die vergangenen online Semester und die wichtige Förderung des sozialen Lebens auf dem Campus
 - ❖ Vorschlag für ein Projekt für Veranstaltungen und Organisation
 - ❖ Max Böhm stellt dem den konkret ausformulierten Vorschlag für ein Projekt für Veranstaltungen und Support gegenüber, anhand dessen weiter verfahren wird
 - ❖ Änderungsantrag, „Eigeninitiierte themenbezogene Veranstaltungen können in Absprache mit den zuständigen Referent*innen ebenfalls organisiert und durchgeführt werden.“ zu „Das Projekt kann und soll in Absprache mit dem AStA auch eigeninitiierte Veranstaltungen zu verschiedensten Themen organisieren und durchführen.“
 - Einstimmig angenommen
 - ❖ Über das ganze Projekt wird abgestimmt
 - Einstimmig angenommen
- Max Böhm schlägt das Referat für Internationales & Kultur vor
 - ❖ Frage von Dominik Grill, ob in nächster Zeit internationale Studierende an der DSHS sein werden
 - Ja, die Master laufen weiter und es kommen auch andere internationale Studierende (Erasmus) an die DSHS
 - ❖ Gegenvorschlag von Tutis & Friends: Referat für Internationales, Antirassismus und Kultur
 - Vorschlag von Campus Grün wird genutzt
 - ❖ Änderungsantrag Kultur vor Internationales zu stellen

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



- Einstimmig angenommen
- ❖ Über das ganze Referat wird abgestimmt
 - Einstimmig angenommen
- Dominik Grill schlägt das Referat für Studium und Lehre gekoppelt mit dem Projekt für Hochschulpolitik und politische Bildung vor
 - ❖ Gegenvorschlag von Campus Grün Referat für Hochschulpolitik, Studium und politische Bildung
 - Tutis & Friends: 5
 - Campus Grün: 7
 - ❖ Änderungsantrag Titel, Studium vor Hochschulpolitik
 - Einstimmig angenommen
 - ❖ Änderungsantrag, Zusammenfassen von zwei Punkten zu einem: „Kontakte zu und Teilnahme an hochschulexternen regionalen, landes- und bundesweiten Zusammenschlüssen/Gremien/Studierendenvertretungen sowie bildungspolitischen Vereinen und Bündnissen (z.B. fzs, LATNRW, KAK)“
 - Einstimmig angenommen
 - ❖ Änderungsantrag, „Organisation der Vergabe des Studierendenpreises für studentisches Engagement“ dem Referat für Soziales zuzuschreiben
 - Einstimmig angenommen (Diese Änderung im Referat für Soziales wird ebenfalls einstimmig angenommen)
 - ❖ Ergänzung von „Zusammenarbeit mit dem Projekt für...“ bei allen Referat-Projekt Kombinationen
 - Einstimmig angenommen
 - ❖ Über das ganze Referat wird abgestimmt
 - Einstimmig angenommen
- Damit ist die Besprechung der Referatsausschreibungen abgeschlossen
- Beratung über terminliches und organisatorisches Vorgehen bezüglich der Ausschreibungen

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



- ❖ Bewerbungsfrist 20.10.2021
- ❖ Einladung zum 21.10.2021 in die Ausschreibungen aufnehmen
- ❖ Bewerbungsweitergabe an Parlamentarier*innen in mehreren Emails
- Weiteres Vorgehen:
 - ❖ Der StuPa Ausschuss für die redaktionellen Aspekte der Ausschreibungen und die Vorbereitung der Veröffentlichung erstellt und formatiert die finalen Ausschreibungen
 - ❖ Der StuPa Vorsitz versendet diese an alle Parlamentarier*innen und verbreitet die Ausschreibungen auf sämtlichen Portalen (Jobbörse, Social Media, Schwarzes Bett, Info Point,...)

6. Lehramt (Antrag Lars Pieper, siehe Anhang)

- Lars Pieper erläutert den Grund für seinen Antrag (Verschriftlicht im Anhang)
- Lorenz Starkloff liest den Antrag im Wortlaut vor
 - ❖ Abstimmung über Antrag
 - 10 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung → Der Antrag wird angenommen
- Weiteres Vorgehen:
 - ❖ Lorenz Starkloff formuliert eine Email an den Prorektor für Studium und Lehre mit Lars Pieper als im CC, in der der Antrag weitergeleitet wird

7. Sonstiges

- Felix Vonderbank erklärt sich dazu bereit Snackbeauftragter in der nächsten Sitzung zu sein.

Die Sitzungsleitung bedankt sich bei den Gästen und Mitgliedern und schließt die Sitzung um 00:07 Uhr.

- *Dieses Protokoll wurde auf der 05. Sitzung des StuPa am 21.10.2021 von den Mitgliedern verabschiedet.*

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Anhang

- Anfechtung Referat für Erstsemester*innen
- Beschluss zum Antrag Lehramt

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



DG

Dominik Grill

8. September 2021 um 20:01

Anfechtung Abstimmung Ersti-Referat

An: Studierendenparlament Vorsitz



Hallo lieber Stupavorsitz,

in dieser Mail möchte ich eine Abstimmung in der letzten Stupa-Sitzung anfechten. Bei der Abstimmung zur Ausschreibung des Ersti-Referates hat Anne Schnell von der „Bunten Liste“ mit abgestimmt. Um im Stupa ein Stimmrecht zu erhalten, benötigt man allerdings mindestens eine Stimme aus der Studierendenschaft.

Bei der Veröffentlichung der Wahlergebnisse vom 21. Juni 2021 wird allerdings deutlich, dass Anne Schnell keine Stimme erhalten hat.

Da Anne Schnell mit ihrer Stimme maßgeblich diese Abstimmung beeinflusst hat (11:10) und diese sonst 10:10 ausgegangen wäre, fechten wir, Tutis and Friends - Nachhaltiges Engagement, diese Abstimmung an und bitten euch den oben beschriebenen Sachverhalt zu prüfen. Zur Ausschreibung des Ersti-Referates fordern wir daher eine neue Abstimmung.

Viele Grüße
Domi

StuPa-Beschluss: Exmatrikulationen im Lehramt

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



*In der 4. Sitzung des Studierendenparlaments am 29.09.2021 wurde der Antrag der Fraktion Campus:grün Spoho Köln „Keine Exmatrikulationen zum WS 21/22 gegen LPO-Wechsler*innen aufgrund fehlender Zulassung im Zweifach bzgl. LZV-Regelung“ beschlossen.*

Der Antrag im Wortlaut:

Das Studierendenparlament der DSHS möge beschließen:

Das Studierendenparlament bittet die Sporthochschule einen Weg zu finden, dass die in der Begründung beschriebenen betroffenen Student*innen an der Sporthochschule ihr Lehramtsstudium im WS 21/22 auch dann fortführen können, falls die Universität zu Köln nicht mehr rechtzeitig auf die -in der Begründung stehende- besondere Situation und die gesetzliche Regelung in Bezug auf die Bewerbungen weiß einzugehen, und deshalb die Student*innen der Sporthochschule für das WS 21/22 ihr anderes, bereits auch studiertes Fach nicht mit einer Zulassung für das Lehramt Bachelor der Sporthochschule vorlegen können.

Das StuPa weist entschieden daraufhin, dass das Schulministerium in 2016 zugesagt hat, dass die betroffenen Student*innen auch im neuen Lehramt ihre bereits studierten Fächer in ihrer bereits studierten Schulform weiterstudieren können, weshalb eben diese gesetzliche Regelung (siehe Begründung) für diese betroffenen Student*innen getroffen worden ist. Ebenfalls weist das StuPa daraufhin, dass die Situation nicht vergleichbar mit Studienanfänger*innen etc. ist.

Begründung:

Bei einem Wechsel vom Lehramt Staatsexamen in das Lehramt Bachelor/Master besteht grundsätzlich die Schwierigkeit, dass es einige Fachkombinationen, die im Lehramt Staatsexamen studierbar/zulässig sind/waren, im Lehramt Bachelor/Master eigentlich nicht mehr gibt.

Damit jedoch Student*innen des Lehramt Staatsexamens, die eine dieser Fachkombinationen studiert haben, nicht eines ihrer Fächer (z.B. Sport) im Lehramt Staatsexamen umsonst studiert haben und dann komplett neu mit einem anderen Fach im Lehramt Bachelor/Master beginnen müssen oder/und ihr Studium abbrechen müssen (auch aus Geld- und Altersgründen können die aller wenigsten nochmal von vorne beginnen), hat das Schulministerium NRW in 2016 eine gesetzliche Regelung für diese betroffenen Student*innen getroffen.

Diese gesetzliche Regelung besagt, dass die betroffenen Student*innen bei einem Wechsel vom Lehramt Staatsexamen in das Lehramt Bachelor/Master bei ihren alten Fachkombinationen in ihrer bisher studierten Schulform bleiben können.

Im Gesetz heißt es dazu

(https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_vbl_detail_text?anw_nr=6&vd_id=15620&vd_back=N211&sg=0&menu=1):

LZV NRW, § 1 Zugang zum Vorbereitungsdienst (4):

StuPa-Beschluss: Exmatrikulationen im Lehramt

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



"(4) [...] Ausnahmen von den Kombinationsvorgaben in § 3 Absatz 2 Satz 2 und § 4 Absatz 2 Satz 2 können Hochschulen zulassen für Studierende, die ihr Lehramtsstudium mit dem Ziel der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasium und Gesamtschulen oder das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen begonnen haben und mit ihren bisherigen Studienfächern nach dieser Verordnung fortführen wollen."

Aufgrund solcher Fachkombinationen sind auch Student*innen der Sporthochschule davon betroffen und bei dem Wechsel zwingend auf die oben zitierte Regelung angewiesen – um ihr Studium im Lehramt Bachelor/Master an der Sporthochschule und ihrer weiteren Hochschule weiterstudieren und erfolgreich beenden zu können.

Betroffene Student*innen der Sporthochschule haben sich unter Verweis auf diese gesetzliche Regelung auch an ihrer weiteren Hochschule, der Universität zu Köln an der sie ihr anderes Fach samt Schulform bereits im Lehramt Staatsexamen studiert haben, für ihr, eben dieses Fach neben Sport für das Lehramt Bachelor beworben.

Im Rahmen der Bewerbung um den entsprechenden Studienplatz (den sie im Lehramt Staatsexamen hatten) in Klips2 (das eigentliche Bewerberportal der UzK) bestand die zusätzliche Schwierigkeit, dass ihre -trotz Hinweis auf die oben genannte Regelung- Ausnahmefälle/Fachkombinationen in Klips2 nicht auswählbar waren, und sie sich somit nur über den manuellen Weg in Papierform ungewissermaßen bewerben konnten.

Die Universität zu Köln scheint sich mit dieser gesetzlichen Regelung noch nicht auseinandergesetzt zu haben und hat sich dementsprechend dazu noch nicht verhalten, und entsprechend auch nicht zu den Bewerbungen der betroffenen Student*innen.

Das bedeutet, dass die betroffenen Student*innen an der Sporthochschule vor dem Problem stehen, bis heute trotz gesetzlicher Regelung eine Zulassung zum WS 21/22 für ihr anderes Fach (im besagten Lehramt in ihrer studierten Schulform) der Sporthochschule nicht vorlegen können, und ab 1.10.2021 auch an der Sporthochschule schlimmstenfalls vermutlich wieder nicht eingeschrieben bleiben und somit ihr Studium auch in Sport nicht weiterstudieren können.

Dies hilft den betroffenen Student*innen nicht und auch niemand anderem, und wäre eine weitere inakzeptable Fortführung der prekären Situation im Rahmen der Auslaufristen des Lehramtes Staatsexamen.

Das Studierendenparlament bittet die Sporthochschule einen Weg zu finden, dass diese betroffenen Student*innen an der Sporthochschule ihr Studium im WS 21/22 auch dann fortführen können falls die Universität zu Köln nicht mehr rechtzeitig auf die besondere Situation und die gesetzliche Regelung weiß einzugehen, und somit die Student*innen der Sporthochschule für das WS 21/22 ihr anderes, bereits studiertes Fach nicht mit einer Zulassung für das Lehramt Bachelor der Sporthochschule vorlegen können.

Das StuPa weist entschieden daraufhin, dass das Schulministerium in 2016 zugesagt hat, dass die betroffenen Student*innen auch im neuen Lehramt ihre bereits studierten Fächer in ihrer bereits studierten Schulform weiterstudieren können, weshalb eben diese gesetzliche Regelung für diese betroffenen Student*innen getroffen worden ist. Ebenfalls weist das StuPa daraufhin, dass die Situation nicht vergleichbar mit Studienanfänger*innen ist!